

bernetblog

Was PR bewegt.



Journalisten im Web: Jeremy Kunz, Blogger, reisewerk.ch und Reisejournalist

Louise Kaben | 15. Januar 2015

Koffer auf Reise verloren, darüber gewittert, Geschichte gefunden. Für den Reisejournalisten und Blogger Jeremy Kunz gehört die Nutzung der sozialen Medien zum Alltag. Er recherchiert, publiziert und kommentiert über Facebook, Twitter, Instagram und Youtube und schöpft daraus Ideen für Geschichten, knüpft Kontakte und gewinnt Reach auf seinem Blog reisewerk.ch.

Als Reiseblogger und -Journalist ist Jeremy Kunz immer unterwegs auf der Suche nach Geschichten. Die sozialen Kanäle sind dabei ein ständiger Begleiter, ob als Ideenlieferant oder als Publikationsplattform für seine Reiseberichte. Und: Sie legitimieren mitunter seinen Blog.

Die Serie «Journalisten im Web» porträtiert Redaktorinnen und Redaktoren und ihren Alltag im Social Web im Rahmen einer qualitativen Studie von Bernet_PR und dem Institut für angewandte Medienwissenschaften IAM der ZHAW. Der Hashtag zur Studie: #jstudie14.

Zur Story über Social Media

Tipps von Fans über Social Media, Reiseberichte von anderen Bloggern, Youtube-Videos von Privatpersonen und Tourismusorganisationen, Fotos auf Flickr – so kommt Jeremy Kunz, reisewerk.ch, zu seinen Geschichten, wie zum Beispiel jener für GEO über die besten Pools. Der Tipp Hilton Hotel Bangkok kam von einem Fan, der auf einen Post antwortete. Als Ideenlieferant seien die sozialen Kanäle sehr nützlich, für die fundierte Recherche bediene er sich hingegen anderer Quellen, wie Factsheets, Websites etc..

Blog-Popularität dank Facebook & Co.

Die sozialen Kanäle sind für den Reiseblogger nicht mehr wegzudenken. Sie verhalfen seinem Blog vom «nur» Online-Journal zur heutigen, vor allem im deutschsprachigen Raum gut bekannten, Reise-Geschichten-Plattform. Seine Reiseberichte für Reisewerk.ch und Medien wie Reiseblick und 20 Minuten verbreitet er über Facebook, Twitter, Bild-Beiträge auch über Youtube, Flickr und Instagram. Nicht selten «explodieren» dadurch die Leserzahlen.

Erfolgreich dank Followship

Der dritte Erfolgsfeiler neben Recherche und Publizieren über die sozialen Medien ist der Beziehungsaufbau und die -Pflege der Fan-Gemeinschaft. Jeremy Kunz antwortet auf alle Posts. Der Austausch mit Followern ist nicht nur

persönlich und als Inspiration für künftige Blogbeiträge bereichernd, er ist essentiell. Mehr Fans bedeuten mehr Legitimation für den Blog und dies wiederum macht reisewerk.ch attraktiv für Werbekunden und Geschäftspartner.

Steckbrief

Jeremy Kunz, 29, Blogger, reisewerk.ch, Freelancer für 20 Minuten und Reiseblick.

- Journalist seit 2012
- Gründete den Reiseblog reisewerk.ch 2005
- Nutzt Facebook seit 2008
- Twitter seit 2009

Weitere Blogbeiträge:

Alle Portraits der Serie «Journalisten im Web»

Vorheriger Beitrag: Die wichtigsten PR-Studien 2014

Wählen Sie, wie der Kommentar veröffentlicht werden soll:

I kaben

Facebook